

Fortbildungen

Kurse

Vorträge

2023



50 Jahre caritas eifel



# Impressum

Träger Caritasverband  
für die Region Eifel e.V.  
Gemünder Str. 40  
53937 Schleiden  
☎ 02445 8507-0  
✉ [info@caritas-eifel.de](mailto:info@caritas-eifel.de)

Redaktion Arndt Krömer  
Julia Jeuck  
Birgit Junctorius

Layout Arndt Krömer

Verantwortlich Ute Stolz, Markus Thur  
(Vorstand)

Fotonachweis Pixabay



### **Fahrtbeschreibung**

aus Fahrtrichtung Köln / Mönchengladbach: A1 / A61  
 aus Fahrtrichtung Koblenz : A61

- ▶ A1/A61 bis Autobahnkreuz „Bliesheim“
- ▶ A1 weiter Richtung Trier / Euskirchen
- ▶ A1 bis Autobahnausfahrt „Wißkirchen“
- ▶ B266 rechts Richtung Kall / Mechernich / Schleiden / Gemünd
- ▶ B266 weiter bis Gemünd
- ▶ B265 in Gemünd an Ampelkreuzung links, Fahrtrichtung Schleiden

In Schleiden befindet sich die Geschäftsstelle ca. 100 m hinter dem Ortsschild auf der linken Seite, hinter der Polizei.

### **aus Fahrtrichtung Aachen (Bundesstraßen)**

- ▶ L233 Ab Aachen „Siegel“ die L233 „Monschauer Straße“ Richtung Monschau
- ▶ B258 Walheim/Himmelsleiter B258 Fahrtrichtung Monschau / Schleiden
- ▶ ab Monschau B258 / B399 (Umgehung) Fahrtrichtung Höfen/Schleiden
- ▶ B258 weiter in Richtung Schleiden

Wenn Sie von Herhahn kommend in Schleiden rechts abbiegen, sehen Sie den Neubau bereits auf der linken Seite.

# Inhalt

## **FORTBILDUNGEN FÜR FACHKRÄFTE**

Die Persönlichkeitsstörung .....	6
Resilienz .....	7
Motivation & Selbststeuerung .....	8
Soziale Medien-sexuelle Gewalt .....	10
Einführung Projektmanagement .....	11
Systemische Beratung .....	12
Dialogische Haltung .....	14
Mimikresonanz .....	15
Deeskalation - Umgang mit psychischen Erkrankungen .....	16
Umgang mit Krisen .....	17
Psychopharmaka im sozialpsychiatrischen Alltag .....	18
Bewusste Stressbewältigung .....	19

## **KURSE**

Entspannungskurs (Kurs 1 & 2) .....	21
Intuitives Malen (Kurs 1 & 2) .....	22
Malen für Trauernde (Kurs 1 & 2) .....	23
Malen für Betroffene bei Schicksalsschlägen (Kurs 1 & 2) .....	24
Kurs Stressbewältigung .....	25

## **VORTRÄGE**

Aufmerksamkeitsdefizitstörung (ADS/ADHS) im Kindes- und Jugendalter .....	27
Verbraucherinsolvenzverfahren (Kurs 1 & 2) .....	28
Letzte Hilfe Kurs (Kurs 1 & 2) .....	29
Infoabend Pflege (Kurs 1 & 2) .....	30
Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht (Kurs 1 & 2) .....	31
Austausch über Depressionen .....	32
Anmeldeformular .....	33
Anmeldung Allgemeine Hinweise .....	34

A close-up photograph of a person's hand holding a pen and writing in a notebook. The background is blurred, showing a desk with a laptop and other papers. The text "Fortbildungen für Fachkräfte" is overlaid in red on the right side of the image.

Fortbildungen  
für Fachkräfte

# Die Persönlichkeitsstörung

Menschen mit einer „Persönlichkeitsstörung“ gewinnen in der Sozialen Arbeit eine immer größere Bedeutung. Dabei ist der Begriff in der Psychiatrie nicht unumstritten. Persönlichkeitsstörungen führen in der Regel zu Beziehungsstörungen und Konflikten bis hin zu erheblichen sozialen Problemen. Vor allem Menschen mit einer emotional instabilen Persönlichkeitsstörung, insbesondere vom Borderline-Typ, oder mit einer dissozialen (antisozialen) Persönlichkeitsstörung führen Profis schnell an ihre Grenzen und erfordern im Umgang hohe fachliche Kompetenz.

## **INHALTE**

- ▶ Was sind Persönlichkeitsstörungen und wie kann ich sie erkennen?
- ▶ Welche Persönlichkeitsstörungen unterscheidet die Psychiatrie (ICD, DSM)?
- ▶ Wie gehe ich mit Betroffenen um?
- ▶ Was muss ich beachten, besonders bei paranoiden, emotional instabilen, dissozialen, narzisstischen oder ängstlich-vermeidenden Persönlichkeiten?

Fallbeispiele der Teilnehmer/innen sind ausdrücklich erwünscht und sollten eingebracht werden.

<b>Termin:</b>	31.01.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	09:30 - 16:30 Uhr
<b>Referent:</b>	Prof. Dr. Wolfgang Schwarzer, Dozent an der KatHO Köln
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	20
<b>Kursgebühr:</b>	120 € inkl. Mittagessen
<b>Anmeldeschluss:</b>	20.12.2022

# Resilienz

Die Belastungen in den systemrelevanten Berufen der Sozialen Arbeit sind enorm und bedürfen einer ausgeprägten Resilienz bei Fachkräften. Ebenso sind es die Klient\*innen, deren psychische Widerstandsfähigkeit immer wieder auf die Probe gestellt wird. In dem Fachtag sollen nach einer theoretischen Einordnung die Möglichkeiten der Resilienzförderung für Klient\*innen und Fachkräfte vorgestellt, ausprobiert und diskutiert werden.

## **INHALTE**

- ▶ Einführung in das Konzept der Resilienz(forschung)
- ▶ Erläuterung des Zusammenspiels von Schutz- und Risikofaktoren
- ▶ Chancen (und Grenzen) der Resilienzförderung
- ▶ Methoden und Übungen

## **ZIELGRUPPE**

Mitarbeitende, die in pädagogischen und sozialen Arbeitsfeldern tätig sind

<b>Termin:</b>	08.02.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	09:00 - 16:30 Uhr
<b>Referentin:</b>	Prof. Dr. Karla Verlinden, Dozentin an der KatHO Köln
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	20
<b>Kursgebühr:</b>	120 € inkl. Mittagessen
<b>Anmeldeschluss:</b>	20.12.2022

# Motivation und Selbststeuerung

## Selbstmanagement-Training auf Basis des Zürcher Ressourcen Modells (ZRM®)

Im Kopf wissen wir oft ganz genau, was wir verändern und erreichen möchten. Über den Kopf können wir eine erhebliche Willenskraft mobilisieren, die uns weite Strecken bis zu unserem Ziel tragen kann. Aber häufig erlahmt sie, bevor wir am Ziel angelangt sind. Statt des gewünschten Vertrauens in unsere Selbstwirksamkeit erleben wir Entmutigung. Eine häufige Ursache dafür liegt in der mangelnden Synchronisation von Kopf und Bauch.

- ▶ Kopf = die vernünftige Einsicht in das Notwendige
- ▶ Bauch = das intuitive, oft unbewusste Wissen aus lebenslanger Erfahrung und über die eigenen Bedürfnisse.

Wenn es der Kopf bei Entscheidungen über Ziele nicht schafft, den Bauch mitzunehmen, ist das Handeln von der größten Energiequelle abgeschnitten und der Kopf hat sich eine Menge heimlichen Widerstand gegen die guten Absichten eingehandelt.

Umgekehrt: Wenn es gelingt, Kopf und Bauch in Einklang zu bringen, wird eine Fülle an Ressourcen und Energie mobilisiert. Das Zürcher Ressourcen Modell (ZRM®) ist ein Selbstmanagement-Training, das diesen Zusammenhang in einen klar strukturierten Trainingsablauf übersetzt hat. Es basiert auf neuesten Erkenntnissen der Neurobiologie und der Motivationspsychologie.

Fünf Phasen werden Sie in der Fortbildung durchlaufen:

1. Sie klären Ihr Anliegen für das Training mit Verstand und Unbewusstem



2. Sie entwickeln Ihr persönliches Motto-Ziel.
3. Sie bauen Ihren persönlichen Ressourcen-Pool auf, der Sie dabei unterstützt, Ihr Motto-Ziel umzusetzen.
4. Sie planen die Umsetzung Ihres Motto-Ziels für unterschiedlich schwierige Situationen.
5. Rückblick und Ausblick

In jeder Phase wird sowohl mit theoretischen Inputs gearbeitet, die die neurobiologischen und motivationspsychologischen Zusammenhänge erklären, als auch mit praktischen Übungen zur Selbsterkundung und Selbsterfahrung.

### **INHALTE**

- ▶ Sie entwickeln Ihr persönliches Motto-Ziel und bauen Ihren persönlichen Ressourcenpool zur Unterstützung dieses Ziels auf
- ▶ Sie bauen sichere Motivation für Ihre persönlichen Entwicklungsziele auf.
- ▶ Sie gewinnen vertiefte Kenntnis über neurobiologische und motivationspsychologische Zusammenhänge von Motivation.

### **ZIELGRUPPE**

Alle am Thema Interessierten

<b>Termin:</b>	09. und 10.03.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	09:00 - 16:30 Uhr
<b>Referent:</b>	Dr. Katrin Hater
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	16
<b>Kursgebühr:</b>	250 € inkl. Mittagessen
<b>Anmeldeschluss:</b>	26.01.2023

# Soziale Medien – sexuelle Gewalt

## ZIEL

Digitale Medien gehören in der heutigen Zeit zum Alltag von Kindern und Jugendlichen. Doch insbesondere über diese Quellen werden immer wieder verstörende Inhalte verbreitet, die dem Themenkreis der sexuellen Gewalt angehören. Das hat zunehmend Folgen für die physische und psychische Gesundheit junger Menschen und zieht erhebliche Auswirkungen für ihre soziale Umwelt mit sich. Aus diesem Grund fokussiert sich die Fortbildung auf die Auseinandersetzung mit dem Thema und zeigt die daraus resultierenden Handlungsansätze für die Praxis auf.

## INHALTE

- ▶ Information zum Thema, Praxisbeispiele
- ▶ Methoden und Handlungsansätze für die Praxis

## ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus dem Bereich der Kinder- und Jugendhilfe sowie alle am Thema Interessierten.

<b>Termin:</b>	15.03.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	09:00 - 16:00 Uhr
<b>Referent:</b>	Lena Winter, Caritasverband für die Region Eifel, Präventionsbeauftragte für sexualisierte Gewalt
<b>Anmeldung:</b>	<a href="mailto:fortbildung@caritas-eifel.de">fortbildung@caritas-eifel.de</a>
<b>Teilnehmerzahl:</b>	20
<b>Kursgebühr:</b>	90 € inkl. Mittagessen
<b>Anmeldeschluss:</b>	31.01.2023

# Erste Einführung in das Projektmanagement anhand gemeinsamer Praxisbeispiele

## **INHALTE**

Projektmanagement ist eine Arbeits- und Organisationsform für komplexe, zeitlich begrenzte Vorhaben. Es umfasst die Organisation, Planung, Steuerung und Überwachung aller Aufgaben und Ressourcen, die notwendig sind, um die Projektziele zu erreichen.

## **Ziel**

- ▶ eigenverantwortlich Projekte konzipieren können
- ▶ sich einüben in Projektpräsentationen und die Projektsteuerung reflexiv analysieren können

## **ZIELGRUPPE**

Mitarbeitende, die in sozialen und pädagogischen Arbeitsfeldern tätig sind.

<b>Termin:</b>	16.03.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	10:00 - 17:00 Uhr
<b>Referent:</b>	Erhard Beckers
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	16
<b>Kursgebühr:</b>	120 € inkl. Mittagessen
<b>Anmeldeschluss:</b>	28.02.2023

## Halbjährige Fortbildung: Systemische Beratung

Nach erfolgreichen Abschlüssen in den vergangenen beiden Jahren nun der 5. Kurs: die systemische Beratung basiert auf unterschiedlichen Konzepten der Familientherapie und systemtheoretischen Ansätzen.

Die systemische Haltung ist gekennzeichnet durch Wertschätzung und Neugier für Menschen in ihren Lebens- und Arbeitskontexten. Veränderungsprozesse werden mit der Vielfalt systemischer Methoden kreativ begleitet, um ressourcen- und lösungsorientierte Handlungsalternativen zu erfinden.

### **ZIEL**

Die berufliche Handlungskompetenz wird mit systemischen Methoden erweitert. Die Ausbildung einer Beraterpersönlichkeit durch Reflexion der beruflichen Haltung bietet zudem die Möglichkeit, feste Zuschreibungen aufzulösen, neue Möglichkeiten zu erfinden und konstruktiv mit herausfordernden Beziehungsstrukturen umzugehen. Weiterhin qualifiziert die berufsbegleitende Weiterbildung für die Arbeit mit unterschiedlichen Klienten-Systemen. In der Arbeit können neue Perspektiven entwickelt und lösungsorientierte Vorgehensweisen genutzt werden. Die Fortbildung soll eine Unterstützung sein, die Ihr berufliches Handeln stärkt und Sie in Ihrer Beratungskompetenz professionalisiert.

### **ZIELGRUPPE**

Interessierte, die in verschiedenen pädagogischen und sozialen Arbeitsfeldern tätig sind.

## INHALTE

- ▶ **Einführung systemisches Denken und Handeln**  
 (24.03. - 26.03.2023 · 9:00 - 17:00 Uhr)  
 Systemisches Verständnis von Beratung, Einstieg in Beratung, Grundlagen systemischer Fragetechniken, Auftragsklärung, Lösungsorientierte Fragetechniken
- ▶ **Beraterpersönlichkeit / systemische Haltung**  
 (17.04. - 21.04.2023 · 9:00 - 17:00 Uhr)  
 Selbstverständnis als systemischer Berater, Berater-Klienten-System, Allparteilichkeit und Neugier, Verändern und Bewahren in Beratungsprozessen, Ziele und Interventionen. Hilfreiche Methoden zur Visualisierung in Beratungsprozessen
- ▶ **Umgang mit Krisen und Konflikten**  
 (17.06 - 18.06.2023 · 9:00 - 17:00 Uhr)  
 Ressourcenorientiertes Arbeiten, Resilienz, Krisen im Lebenszyklus, Systemisches Verständnis von Konflikten
- ▶ **Abschluss, Abschied und Ausblick**  
 (11.08. - 12.08.2023 · 9:00 - 17:00 Uhr)  
 Beendigung von Beratungsprozessen, Rituale und Regeln, Abschiedsmuster, Übergänge gestalten, Zertifikatübergabe

<b>Zeitraum:</b>	März - August 2023, insgesamt 12 Seminartage
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Referentin:</b>	Kristina Ehret, Firma Systemformen, Köln Systemische Therapeutin & Beraterin (SG), Systemische Supervisorin & Institutionsberaterin (SG), Autorin
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Anmeldeschluss:</b>	13.01.2023
<b>Teilnehmerzahl:</b>	18
<b>Kursgebühr:</b>	1.400 € inkl. Mittagessen
<b>Übernachtung:</b>	bitte bei Anmeldung erfragen

## Dialogische Haltung

### ZIEL

In unserer Arbeit mit unterschiedlichen Menschen braucht es einen erweiterten Blickwinkel. Das schafft die Basis für eine offene Haltung zu unterschiedlichen Lebensperspektiven. Grundlage ist eine offene Auseinandersetzung mit den eigenen Werten. So kann eine wertschätzende Begegnung gut gelingen.

Mit Übungen des aktiven Zuhörens soll eine Entschleunigung durch Gespräche gefördert und die eigene Haltung gestärkt werden.

### INHALTE

- ▶ Vorstellung der dialogischen Haltung
- ▶ Erörterung der Bedeutung des Dialogs
- ▶ Erstellen von Dialogregeln
- ▶ praktische Übungen zum „Aktiven Zuhören“

### Zielgruppe

Fachkräfte, die in verschiedenen pädagogischen und sozialen Arbeitsfeldern tätig sind sowie alle Interessierten.

<b>Termin:</b>	22.04.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	09:00 - 16:00 Uhr
<b>Referentin:</b>	Ellen von St. Vith, Caritas Eifel
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	12
<b>Kursgebühr:</b>	90 € inkl. Mittagessen
<b>Anmeldeschluss:</b>	10.03.2023

# Mimikresonanz

Trainieren Sie zu sehen, was bei Menschen unausgesprochen ist. Im Kern trainiert Mimikresonanz® die Fähigkeit, die Emotionen anderer Menschen treffsicher zu erkennen, richtig zu interpretieren und angemessen mit ihnen umzugehen. Die dahinterstehende Kernkompetenz, nonverbale Signale präzise zu entschlüsseln, steigert nicht nur die Empathie, sondern zusätzlich auch die Menschenkenntnis und die eigene Wirkungskompetenz.

## **INHALTE**

- ▶ Menschen verstehen – die Wissenschaft hinter Mimikresonanz®
- ▶ Das Mimikresonanz®-Emotionsmodell
- ▶ Was die Mimik uns verrät
- ▶ Pre- und Post-Test: Emotionserkennungsfähigkeit
- ▶ Erkennungsmerkmale der sieben mimischen Primäremotionen (PFEs)
- ▶ Der Motivkompass®: ein Modell menschlicher Motivation
- ▶ Der 100-Millisekunden-Vorsprung: Mikroexpressionen erkennen
- ▶ Prozessorientiertes Nutzen von emotionalen Signalen
- ▶ In Resonanz mit der Mimik: das emotionale Gehirn beruhigen

<b>Termin:</b>	09. und 10.05.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	09:00 - 16:30 Uhr
<b>Referent:</b>	Faruk Sevinc, Baum-Akademie Köln
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	20
<b>Kursgebühr:</b>	250 € inkl. Mittagessen
<b>Anmeldeschluss:</b>	27.03.2023

**Vortrag**

## Deeskalation: Umgang mit psychischen Erkrankungen

Was bedeutet „psychische Erkrankung“?  
Wie ist das innere Erleben und welche Besonderheiten ergeben sich daraus im Umgang auch in Krisen?

Deeskalation ist eine innere Einstellung und will gelebt und geübt werden in unser aller Alltag. Dann kann diese auch in überraschenden Situationen erblühen. Dafür benötigen wir Verständnis im Umgang mit uns selbst und dem Gegenüber.

Es ist ausreichend Zeit für Fragen eingeplant, eine rege Beteiligung ist wünschenswert.

### **ZIELGRUPPE**

Fachkräfte, die in pädagogischen und sozialen Arbeitsfeldern tätig sind.

<b>Termin:</b>	23.05.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	16:00 - 18:00 Uhr
<b>Referent:</b>	Dr. Christian Jost, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	20
<b>Kursgebühr:</b>	kostenlos
<b>Anmeldeschluss:</b>	11.04.2023



# Umgang mit Krisen

## in der Krise eine Möglichkeit sehen

Im Kontext der sozialen Arbeit sind wir immer wieder mit Schicksalsschlägen, Krankheiten und Krisensituationen konfrontiert. Wir treffen auf Menschen mit psychischen Belastungen aufgrund Erfahrungen wie Gewalt, Flucht und belastenden Ereignissen. Krisensituationen von (hoch)belasteten Menschen zu begegnen ist eine Herausforderung, denn oft steht zunächst die Bewältigung der Krise im Vordergrund. Wie kann man trotz (mit)erlebten Belastungen immer wieder Ruhemomente finden, innere Stabilität und Gelassenheit entwickeln?

### INHALTE

- Die eigene Krisenbewältigung im Blick
- Krisenmanagement für psychisch belastete Personen und Möglichkeiten innerer Stabilität
- Posttraumatische Belastung, Psychische Belastungsstörungen, Krisenminderndes Setting, Risikoabschätzung und Eigensicherung, Mindsetting sowie eigene Denkweisen, Überzeugungen, Verhaltensmuster, innere Haltung
- Eine Sensibilisierung für die eigenen Sprachstile: Hinhören – Nachfragen – Sprechen
- ...und was wir bei Klienten erreichen wollen, gilt auch für uns: Wie wäre es mit ein bisschen Urlaub für die Seele und Dich selbst?

### ZIELGRUPPE

Fachkräfte und Mitarbeitende, die in sozialen und pädagogischen Arbeitsfeldern tätig sind.

<b>Termin:</b>	25.05.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	09:30 - 16:30 Uhr
<b>Referent:</b>	Nicole Giefer
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	16
<b>Kursgebühr:</b>	110 € inkl. Mittagessen
<b>Anmeldeschluss:</b>	13.04.2023

# Psychopharmaka im sozialpsychiatrischen Alltag

## ZIEL

Psychopharmaka bilden seit Jahrzehnten eine wichtige Säule in der Behandlung psychischer Erkrankungen. Dabei sind sie – vor allem wegen der zahlreichen Nebenwirkungen – nicht unumstritten und bei Psychiatrieerfahrenen alles andere als beliebt. Sie gelten als „not-wendiges Übel“, d.h. sie können „Not wenden“, indem sie Symptome lindern oder beseitigen, aber sind auch wegen der Nebenwirkungen ein „Übel“. Das Seminar gibt einen Überblick über die verschiedenen Gruppen von Psychopharmaka, ihre Indikation, ihre Vorteile, ihre Risiken und Nebenwirkungen sowie praktische Tipps für den Umgang geben. Fallbeispiele der Teilnehmer/innen sind ausdrücklich erwünscht.

## INHALTE

- ▶ Was sind „Psychopharmaka“ und welche Gruppen gibt es?
- ▶ Wirkungsweisen von Neuroleptika, Antidepressiva, Tranquilizer, Stimmungsstabilisatoren, Stimulantien, Antidementiva

## ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus allen psychosozialen Arbeitsfeldern

<b>Termin:</b>	15.06.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	09:30 - 16:30 Uhr
<b>Referent:</b>	Prof. Dr. Wolfgang Schwarzer, Dozent der KatHO Köln
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	20
<b>Kursgebühr:</b>	110 € inkl. Mittagessen
<b>Anmeldeschluss:</b>	05.05.2023

# Bewusste Stressbewältigung

## Bewusste Stressbewältigung als Basis für Gesundheit und Belastbarkeit

„Willst du viele Bäume fällen, dann nimm dir auch die Zeit, deine Axt zu schärfen.“ Zu erkennen, wer, was oder warum etwas in uns Stress ausgelöst, eröffnet Ansatzpunkte, anders damit umzugehen. So kann es gelingen, unnötigen Druck zu vermindern und länger gelassen und gesund zu bleiben. Je kompetenter wir im Umgang mit Stress sind, desto effektiver können wir Einfluss nehmen – auch im Sinne einer guten Selbstfürsorge und Burn-out-Prophylaxe. Ziel des praxisnahen Seminars ist die Sensibilisierung der Eigenwahrnehmung und das Kennenlernen von geeigneten Maßnahmen, um frühzeitig die Gelassenheit, Kraft und Belastbarkeit zu stärken oder wiederherzustellen. Beiträge der Dozentin, Impulse zur Selbstreflexion und Zeiten des Austauschs ermöglichen es den Teilnehmer\*innen, individuelle Möglichkeiten zum gelingenden Umgang mit Stress zu entdecken.

### **INHALTE**

- Individuelle Belastungsfaktoren wahrnehmen
- Erkennen von Gestaltungsspielräumen
- Bewusstes Ja-Sagen bzw. Nein-Sagen
- Stärkung dessen, was Kraft und Halt gibt

### **ZIELGRUPPE**

Fachkräfte und Mitarbeitende, die in sozialen und pädagogischen Arbeitsfeldern tätig sind.

<b>Termin:</b>	26.10.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	09:30 - 16:45 Uhr
<b>Referent:</b>	Claudia Rypczynski
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	14
<b>Kursgebühr:</b>	120 € inkl. Mittagessen
<b>Anmeldeschluss:</b>	14.09.2023



Kurse

# Entspannungskurs (Kurs 1 & 2)

## ZIEL

Möchten Sie entspannter und achtsamer leben? Möchten Sie verschiedene Entspannungstechniken kennenlernen, die Sie im Alltag unterstützen können? In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, unterschiedliche Entspannungstechniken in Kombination kennenzulernen und zu erfahren, wie die Entspannung sich positiv in Ihnen und Ihrem gesamten Alltag auswirkt. Bei regelmäßiger Anwendung/Übung wird Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit im ganzheitlichen Sinn optimal gefördert und somit erheblich verbessert. Sie werden spüren, dass Sie im Alltag wesentlich ruhiger und gelassener werden und auch auf äußere Umstände entspannter reagieren.

## INHALTE

- ▶ Phantasiereise
- ▶ Körperfocussing
- ▶ PMR ( Progressive Muskelentspannung )
- ▶ Meditation
- ▶ Trance

## ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten

<b>Termin:</b>	1) 23./30.01., 06./13.02.2023 2) 06., 13., 20., 27.11.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	18:00 - 19:30 Uhr
<b>Referent:</b>	Tanja Henrich
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	10
<b>Kursgebühr:</b>	je Kurs 85 € inkl. Snacks
<b>Anmeldeschluss:</b>	09.12.2022 / 22.09.2023

## Intuitives Malen (Kurs 1 & 2)

heilsam, stärkend, verbindend, entspannend

### ZIEL

Sie bekommen einen besseren Zugang zu sich selbst und finden zu mehr Gelassenheit, innerem Frieden, Zufriedenheit, Ruhe bis hin zu Verarbeitung von Glücksgefühlen. Es steht sehr viel an Material zur Verfügung, jeder Teilnehmer zahlt am Ende nur das, was er benutzt hat. Eigene Materialien dürfen gerne mitgebracht werden. Die Referentin steht Ihnen als empathischer, begleitender und kompetenter Coach bei der Selbsterfahrung zur Seite. Gemeinsam erleben Sie die Malreise in einer geschützten Umgebung und einem vertrauensvollem Miteinander.

### INHALTE

- ▶ Gemeinsames, intuitives Malen mit Tee und der Möglichkeit des Austauschs in einem harmonischen Miteinander
- ▶ Kurze Entspannung – Meditation
- ▶ Optimal auch als Stärkung eines Teams als gemeinsames Erleben

### ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten.

<b>Termin:</b>	1) 28.01.2023 2) 29.04.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	14:00 - 17:00 Uhr
<b>Referent:</b>	Tanja Henrich
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	10
<b>Kursgebühr:</b>	je Kurs 85 € inkl. Snacks
<b>Anmeldeschluss:</b>	22.12.2022 / 17.03.2023

## Malen für Trauernde (Kurs 1 & 2)

### ZIEL

Der Verlust eines geliebten Menschen ist ein schmerzhaftes Ereignis. Vielen Betroffenen fällt es schwer, die eigene Trauer auszudrücken. Ein Weg kann das Malen für Trauernde sein. Dabei geht es nicht um Malen mit therapeutischer Begleitung, sondern um spontanes Malen, das Gefühl wie Trauer, Schmerz oder Wut eine Ausdrucksmöglichkeit bietet. Die Teilnehmer\*innen haben zudem die Möglichkeit, andere Betroffene kennenzulernen und sich untereinander auszutauschen. Es steht sehr viel an Material zur Verfügung, jeder Teilnehmer zahlt am Ende nur das, was er benutzt hat. Eigene Materialien dürfen gerne mitgebracht werden.

### INHALTE

- ▶ Gemeinsames, intuitives Malen mit Tee und der Möglichkeit des Austauschs in einem harmonischen Miteinander
- ▶ Kurze Entspannung – Meditation

### ZIELGRUPPE

Menschen, die sich im Trauerprozess befinden.

<b>Termin:</b>	1) 25.02.2023 2) 25.11.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	14:00 - 17:00 Uhr
<b>Referent:</b>	Tanja Henrich
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	10
<b>Kursgebühr:</b>	je Kurs 85 € inkl. Snacks
<b>Anmeldeschluss:</b>	13.01.2023 / 13.10.2023

# Malen für Menschen mit Schicksalsschlägen (Kurs 1 & 2)

## ZIEL

Trotz Schicksalsschlägen zurück ins Leben – das intuitive Malen kann dabei unterstützen, Ereignisse zu verarbeiten, die uns schwer erschüttern. Unfälle, schwere Krankheiten, Verlusterfahrungen oder traumatische Erlebnisse wie die Flutkatastrophe vom Juli 2021 treffen uns schwer, haben enormen Einfluss auf unser weiteres Leben und wollen verarbeitet werden. Pinsel, Farben und verschiedene Materialien bieten Möglichkeiten, mit den jeweiligen Themen, die uns aktuell oder schon länger beschäftigen, in Kontakt zu treten.

## INHALTE

- ▶ Gemeinsames, intuitives Malen mit Tee und der Möglichkeit des Austauschs in einem harmonischen Miteinander
- ▶ Kurze Entspannung – Meditation

## ZIELGRUPPE

Menschen mit Schicksalsschlägen

<b>Termin:</b>	1) 25.03.2023 2) 09.12.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	14:00 - 17:00 Uhr
<b>Referent:</b>	Tanja Henrich
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	10
<b>Kursgebühr:</b>	je Kurs 85 € inkl. Snacks
<b>Anmeldeschluss:</b>	10.02.2023 / 27.10.2023



# Kurs Stressbewältigung

## ZIEL

Mit diesem Kurs können Sie Ihr Wissen um einen guten Umgang mit Stress ausbauen. Ziel ist, Lösungswege für stressige Alltagssituationen zu entdecken und zu erproben, die passend und leicht umsetzbar sind. Sie erreichen mehr Gelassenheit, wovon Ihre Gesundheit langfristig profitiert. Sie lernen Ursachen der Stressentstehung und eigene Stressfaktoren kennen. Wir richten den Blick auf persönliche Ressourcen und fördern bereits vorhandene Fähigkeiten im Umgang mit Stress durch das Einüben bewährter Methoden der Stressbewältigung und Entspannungsübungen. So können Sie Ruhephasen in Ihrem Alltag dazu nutzen, bestmöglich zu entspannen.

## INHALTE

- Methoden der Stressbewältigung
- Entspannungstechniken

## ZIELGRUPPE

Frauen und Männer mit unterschiedlichen Stressbelastungen im familiären oder beruflichen Umfeld.

<b>Start:</b>	20.09. - 22.11.2023 Es handelt sich um 8 Kurseinheiten à 90 Minuten.
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	18:00 - 19:30 Uhr
<b>Referentin:</b>	Hedwig Dederichs
<b>Anmeldung:</b>	mo.klinkhammer@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	12
<b>Kursgebühr:</b>	120 € (anteilige Erstattung durch Krankenkasse möglich)

A man in a blue shirt is speaking into a microphone, with his right hand raised in a gesture. He is wearing glasses and a watch. The background is blurred, suggesting a presentation or lecture setting. A laptop is visible in the foreground.

# Vorträge

# Aufmerksamkeitsdefizitstörung (ADS/ADHS) im Kindes- und Jugendalter

## **INHALTE**

ADS (Aufmerksamkeitsdefizitstörungen) sowie ADHS (in Kombination mit Hyperaktivität) zählen heute zu den bekanntesten psychischen Auffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen und sind ein Thema, das viele Eltern bewegt. Der Vortrag klärt darüber auf, welche Symptome zu AD(H)S gehören und wie sich das Krankheitsbild diagnostizieren lässt. Darüber hinaus stellt die Referentin aktuelle Behandlungsansätze vor.

Nach dem Vortrag ist Zeit und Raum für einen regen, gemeinsamen Austausch mit der Zuhörer-schaft eingeplant. Fragen stellen ist ausdrücklich erwünscht.

## **ZIELGRUPPE**

Eltern und Alleinerziehende mit Kindern, die von ADS/ADHS betroffen sind, sowie alle am Thema Interessierten.

<b>Termin:</b>	18.01.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	17:30 - 19:00 Uhr
<b>Referent:</b>	Ann Katrin Meuter, Kinder- und Jugendpsychotherapeutin
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	20
<b>Kursgebühr:</b>	kostenlos
<b>Anmeldeschluss:</b>	05.12.2022

# Verbraucherinsolvenzverfahren (Kurs 1 & 2)

## ZIEL

Eine Überschuldung scheint für Betroffene eine aussichtslose Situation zu sein. Um Klienten optimal beraten zu können, sind Kenntnisse des Verbraucherinsolvenzverfahrens wichtig. Sie lernen Grundzüge möglicher Entschuldungsmöglichkeiten, wie Schulden im Verbraucherinsolvenzverfahren mit Restschuldbefreiung reguliert werden und wie Sie den Schuldner wirksam begleiten können. Das Seminar ist praxisnah ausgelegt und behandelt u.a. die Vorbereitung von Akten, Recherche nach Gläubigern sowie die Antragsstellung für die Einleitung eines Insolvenzverfahrens.

## INHALTE

- ▶ Verbraucherinsolvenzverfahren
- ▶ Vorbereitung der Akten
- ▶ Recherche nach Gläubigern
- ▶ Mitwirkung in der Beratungsstelle zu Forderungsaufstellungen, außergerichtlicher Einigungsversuch, Antrag Insolvenzverfahren

## ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus pädagogischen und sozialen Arbeitsfeldern, gesetzliche Betreuer, Berufsbetreuer, Interessierte

<b>Termin:</b>	1) 13.03.2023 2) 23.11.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden
<b>Zeit:</b>	18:30 - 21:00 Uhr
<b>Referentin:</b>	Norbert Telöken, Schuldnerberater, Caritas Eifel
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	25
<b>Kursgebühr:</b>	je Kurs 30 €
<b>Anmeldeschluss:</b>	30.01.2023 / 13.10.2023

## Letzte Hilfe-Kurs (Kurs 1 & 2)

### **INHALT**

Der Tod ist Teil unseres Lebens, viel Wissen darum haben wir verlernt. Wenn Angehörige oder Freunde schwer erkranken und sterben, macht das viele Menschen hilflos: sie wissen nicht, wie sie sich verhalten sollen, wie sie unterstützen können, körperliche, seelische und existentielle Nöte zu lindern. In den so genannten Letzte Hilfe-Kursen lernen interessierte Bürger\*innen, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können und auch sich selbst vorbereiten, um Sterben und Tod als Teil des Lebens zu begreifen. Sich mit der Thematik auseinanderzusetzen nimmt Ängste, macht Mut und hilft, dass Menschen in Würde gehen können. Der Kurs gibt Grundwissen an die Hand und ermutigt, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen. Primäres Ziel ist dabei nicht die Verlängerung des Lebens an sich, sondern die Linderung von Leiden und der Erhalt der Lebensqualität. Sie erhalten beratende Unterstützung, welche Entscheidungen zu treffen sind. Darüber hinaus lernen Sie das lokale Hilfesystem für schwerkranke und sterbende Menschen und deren Angehörige regional vor Ort kennen.

### **ZIELGRUPPE**

Alle Betroffenen oder am Thema Interessierten.

<b>Termin:</b>	1) 24.03.2023 2) 24.11.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	14:00 - 18:00 Uhr
<b>Referentin:</b>	Ute Braun
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	20
<b>Kursgebühr:</b>	kostenlos
<b>Anmeldeschluss:</b>	10.02.2023 / 13.10.2023

## Infoabend „Pflege“ (Kurs 1 & 2)

### ZIEL

Kaum ein Thema wirft sowohl bei Betroffenen als auch Angehörigen so viel Fragen und Ängste auf wie die Pflegebedürftigkeit. Gerade die häusliche Pflege erfordert ein großes Maß an Verständnis und Wissen. Entscheidend ist, dass die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten bekannt sind und frühzeitig Hilfe in Anspruch genommen wird. Nur so können Pflegebedürftige und ihre pflegenden Angehörigen sinnvoll unterstützt werden. Wir möchten Sie an diesem Abend über diese Möglichkeiten informieren und Ihnen einen Raum zum Austausch mit anderen Betroffenen bieten.

### INHALTE

- Wann beginnt das Thema Pflege?
- Ab wann beantrage ich einen Pflegegrad?
- Wo kann ich mich beraten lassen?
- Wo und wie muss ich Hilfe beantragen?
- Welche Leistungen stehen mir zu?
- Kann ich auch zu Hause versorgt werden?
- Welche Entlastungsmöglichkeiten gibt es für mich als pflegender Angehöriger? Wer unterstützt mich? Wie soll ich das schaffen?

### ZIELGRUPPE

Angehörige von Menschen mit Pflegebedürftigkeit sowie alle am Thema Interessierten

<b>Termin:</b>	1) 13.04.2023 2) 12.10.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	18:00 - 20:00 Uhr
<b>Referentin:</b>	Elisabeth Nosbers
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	50
<b>Kursgebühr:</b>	kostenlos
<b>Anmeldeschluss:</b>	02.03.2023 / 01.09.2023

# Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht (Kurs 1 & 2)

## **INHALT**

„Zählt mein Wille?“ Diese Frage wird akut, wenn jemand nicht mehr in der Lage ist, seine Wünsche und Bedürfnisse zu äußern, etwa infolge eines Unfalls oder einer schweren Erkrankung. Was hätte die Person gewollt? Ärzte müssen nach dem Grundsatz handeln, Leben zu erhalten; Angehörige sind durch persönliche Betroffenheit oft gelähmt und die Verantwortung, für einen lieben Menschen Entscheidungen zu treffen, lastet schwer auf ihnen.

“Wie kann ich sicherstellen, dass mein eigener Wille zählt und nicht der Wille anderer, die mich und meine Einstellungen nicht kennen?“ Mit Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung ist es jedem möglich, seinen Willen verbindlich festzulegen. Im Vortrag werden die Vorsorgemöglichkeiten im Einzelnen vorgestellt. Basierend auf der aktuellen Gesetzeslage wird deren Ausführung beispielhaft erläutert sowie die damit einhergehenden Probleme angesprochen.

## **ZIELGRUPPE**

Alle Betroffenen oder am Thema Interessierten.

<b>Termin:</b>	1) 24.05.2023 2) 25.10.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	18:00 - 20:00 Uhr
<b>Referentin:</b>	Ute Braun
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	50
<b>Kursgebühr:</b>	kostenlos
<b>Anmeldeschluss:</b>	12.04.2023 / 15.09.2023

**Für Betroffene  
der Erkrankung**

## Austausch über Depression

### ZIEL

Was ist eine Depression? „Deprimere“ ist lateinisch und bedeutet niederdrücken. Das Wort leitet sich davon ab und bedeutet niedergedrückt sein. Was drückt mich nieder und wie richte ich mich wieder auf?

Von neurobiologischen Grundlagen über Entzündungshypothese bis hin zu psychodynamischen Aspekten reisen die Teilnehmer durch diesen Begriff und nähern sich einem ganzheitlichen Verständnis an. Dabei werden selbstverständlich Therapieformen und Medikamente mit berücksichtigt.

Es ist ausreichend Zeit für Fragen eingeplant, eine rege Beteiligung ist wünschenswert.

### ZIELGRUPPE

Alle von der Erkrankung Betroffenen.

<b>Termin:</b>	06.06.2023
<b>Ort:</b>	Caritas-Haus Schleiden, Gemünder Str. 40
<b>Zeit:</b>	16:00 - 18:00 Uhr
<b>Referent:</b>	Dr. Christian Jost, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
<b>Anmeldung:</b>	fortbildung@caritas-eifel.de
<b>Teilnehmerzahl:</b>	20
<b>Kursgebühr:</b>	kostenlos
<b>Anmeldeschluss:</b>	25.04.2023



Zur Anmeldung finden Sie eine ausfüllbare PDF auf unserer Homepage [www.caritas-eifel.de](http://www.caritas-eifel.de) unter „**Weitere Dienste und Infos** → **Fortbildungen**“. Alternativ können Sie auch das nachfolgende Papierformular nutzen.

Kurs-Nr. / Kursbezeichnung: \_\_\_\_\_

Datum der Veranstaltung: \_\_\_\_\_

**HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH AN:**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Berufliche Funktion: \_\_\_\_\_

Ausbildung: \_\_\_\_\_

**DIENSTANSCHRIFT:**

Dienststelle: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**PRIVATANSCHRIFT:**

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Rechnung an:  Dienststelle  Privatanschrift

Ich nehme zur Kenntnis, dass im Zusammenhang mit meiner Anmeldung personenbezogene Dateien gespeichert werden; die Daten unterliegen den gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Die allgemeinen Hinweise — insbesondere die Zahlungs- und Rücktrittsregelungen — erkenne ich an.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Bitte diese Anmeldung ausfüllen und per Post, Fax oder E-Mail (PDF-Scan) senden an:**

Caritasverband für die Region Eifel e.V.

Frau Monika Kaiser

Gemünder Str. 40 · 53937 Schleiden

☎ 02445 8507-150 oder ✉ [fortbildung@caritas-eifel.de](mailto:fortbildung@caritas-eifel.de)

**Alle Fortbildungen und Vorträge finden unter den jeweils geltenden Corona-Schutzbestimmungen statt.**

# Allgemeine Hinweise

# Allgemeine Hinweise:

Die Teilnahmebedingungen gelten für alle Kurse, sofern sich aus der Ausschreibung keine anderen Vertragsbedingungen ergeben.

## **ANMELDUNGEN:**

Anmeldungen müssen grundsätzlich schriftlich unter Verwendung des beigefügten Anmeldeformulars erfolgen. Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der jeweiligen Gebühr. Nach erfolgtem Zahlungseingang erhalten Sie eine gesonderte Einladung.

Die Anmeldung zu einer Veranstaltung wird mit dem Einladungsbrief ca. vier Wochen vor Kursbeginn bestätigt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt.

Wenn Anmeldungen wegen Überbuchung nicht mehr berücksichtigt werden können, informieren wir Sie umgehend.

Die Anmeldefrist endet in der Regel vier Wochen vor Kursbeginn.

## **CORONA-SCHUTZBESTIMMUNGEN**

Alle Fortbildungen und Vorträge finden unter den jeweils geltenden Corona-Schutzbestimmungen statt.

## **KURSGEBÜHR:**

Die Gebühren entnehmen Sie bitte der jeweiligen Kursausschreibung.

Die Gebühren sind binnen 14 Tagen nach Zugang der Rechnung zu zahlen. Bitte achten Sie darauf, die Rechnungsnummer bei der Zahlung anzugeben.

Bei ausstehenden Zahlungen erfolgt vier Wochen nach Zugang der Rechnung eine Zahlungserinnerung.

## **ABMELDUNG:**

Eine Abmeldung muss immer schriftlich erfolgen. Entscheidend ist der Eingang des Schreibens beim Caritasverband für die Region Eifel e.V.

Eine Abmeldung bis zu dem in der Ausschreibung genannten Anmeldeschluss (ansonsten vier Wochen vor Kursbeginn) ist kostenlos. Im Falle einer Abmeldung nach Anmeldeschluss, partieller Teilnahme an oder Fernbleiben von dem Kurs berechnen wir Ihnen die volle Teilnahmegebühr.

Wir akzeptieren gerne ohne weitere Kosten eine/n Ersatzteilnehmer/-in. Sprechen Sie uns an, wir unterstützen Sie hier im Rahmen unserer Möglichkeiten.

## **ABSAGE:**

Wir behalten uns die kurzfristige Absage von Veranstaltungen aus wichtigen Gründen (Erkrankung des Referenten/der Referentin, unzureichende Teilnehmerzahl usw.) vor.

Wir werden Sie dann sofort benachrichtigen. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden erstattet.

## **BESCHEINIGUNG:**

Am Ende einer Veranstaltung erhalten alle Teilnehmer/-innen eine Teilnahmebescheinigung.

## **HAFTUNGSAUSSCHLUSS:**

Wir übernehmen keine Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die während, vor oder nach unseren Kursen entstehen.

Wir haften nicht für Schäden durch Diebstahl. Kleidungsstücke und Gegenstände sollten deshalb von den Teilnehmer/-innen selbst beaufsichtigt werden. In jedem Fall beschränkt sich unsere Haftung auf die Höhe der Teilnehmergebühr.

In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten bzw. Referentinnen und/oder Verschiebungen bzw. Änderungen im Programmablauf sowie des Veranstaltungsortes vor.

## **DIENSTBEFREIUNG:**

Wir verweisen Mitarbeiter/-innen aus katholischen Einrichtungen auf die aktuelle Fassung der AVR (vgl. §§ 10/10a AVR) bzw. KAVO (vgl. § 6a KAVO, Anlage 25), im Einvernehmen mit dem Dienstgeber können Sie für Fort- und Weiterbildung eine entsprechende Dienstbefreiung erhalten.

## **ANMELDUNGEN BITTE AN:**

### **Per Post:**

Caritasverband für die Region Eifel e.V.  
Monika Kaiser  
Gemünder Str. 40  
53937 Schleiden

### **Per Fax:**

02445 8507-150

### **Per E-Mail:**

fortbildung@caritas-eifel.de

## **DATENSCHUTZ UND INFORMATIONSPFLICHT**

Der sorgsame Umgang mit Ihren Daten hat bei uns höchste Priorität. Hier machen wir Ihnen transparent, was Sie erwarten können.

### **Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Seminarmanagement**

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten und Rechten nach Art. 15, 16 und 23 des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG). Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Caritasverband für das Bistum Aachen e.V. über die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

### **Koordinator für Datenschutz beim Caritasverband für die Region Eifel ist:**

Markus Langwald  
Caritasverband für die Region Eifel e.V.  
Gemünder Str. 40  
53937 Schleiden  
Telefon: 02445 8507-251  
E-Mail: m.langwald@caritas-eifel.de

### **Datenschutzbeauftragter unseres Verbandes ist:**

Hans Ohlenforst  
Caritasverband für das Bistum Aachen e.V.  
Kapitelstr. 3  
52066 Aachen  
Telefon: 0241 431-228  
E-Mail: hohlenforst@caritas-ac.de

## Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Geschlecht, Vorname, Nachname, Namenszusätze, Kontaktdaten (etwa dienstliche/private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Daten zur Ausbildung und aktuellen Tätigkeit, die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokolldaten sowie weitere Daten aus dem Seminarmanagement (z.B. Einbuchung in Kursabschnitte, Fortbildungen).

Ihre personenbezogenen Daten senden Sie uns im Rahmen Ihrer Anmeldung und der Durchführung der Fortbildung zu. Daneben erhalten wir ggf. Daten von Dritten.

## Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG). Die Datenverarbeitung dient der Durchführung des Fortbildungs- und Veranstaltungsmanagements. Mit der Einreichung Ihrer Teilnehmerdaten willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 b), c) KDG ein. Sollten wir beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck zu verarbeiten, werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vorab darüber informiert. Wenn Sie in der Veranstaltung zustimmen, dann informieren wir Sie regelmäßig über weitere Veranstaltungen des DICV. Hierfür nutzen wir die von Ihnen hierzu bereitgestellte E-Mail-Adresse. Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse nach § 6 Abs. 1 lit g KDG.

## Datenübermittlung

Innerhalb des Caritasverbandes für die Region Eifel e.V. erhalten nur die Personen und Stellen (z.B. Finanzbuchhaltung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten am Veranstaltungsmanagement benötigen. Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an den jeweiligen Dozenten bzw. Veranstaltungsleiter übermitteln, soweit es für die Erfüllung des Seminarangebotes erforderlich ist.

## Betroffenenrechte

Nach dem Kirchlichen Datenschutzgesetz stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 17 KDG). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 18 KDG). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 19, 20 und 23 KDG). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 22 KDG). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Caritasverband für die Region Eifel e.V., ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

## Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Unsere Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

Katholisches Datenschutzzentrum  
 Brackeler Hellweg 144  
 44309 Dortmund  
 Tel.: 0231 138985-0  
 Fax: 0231 138985-22  
 E-Mail: [info@kdsz.de](mailto:info@kdsz.de)

## Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Sind Ihre Daten für die Erfüllung der Veranstaltung oder gesetzlichen Pflichten

nicht mehr erforderlich, werden wir diese umgehend löschen, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich oder Sie haben einer weiteren Nutzung zugestimmt:

- Aufbewahrungspflicht durch die Kirchliche Archivordnung
- Erfüllung handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen. Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch und die Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.
- Vertragsrechtliche Vorgaben von Fördermittelgebern (z.B. Bundes- und Landesbehörden, Bildungsprämie, Bildungsgutschein, Kostenträgern
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahren betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt

### **Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den Caritasverband für die Region Eifel e.V. durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt. In diesem Fall endet für uns die weitere Nutzung Ihrer Daten für unser Fortbildungs- und Veranstaltungsmanagement.

### **Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Um an Veranstaltungen teilzunehmen sind Sie verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Ihre Daten benötigen wir für die administrative Durchführung unseres Veranstaltungsmanagements. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihre Anmeldung nicht berücksichtigt werden.





Caritasverband  
für die Region  
Eifel e.V.

Kleider